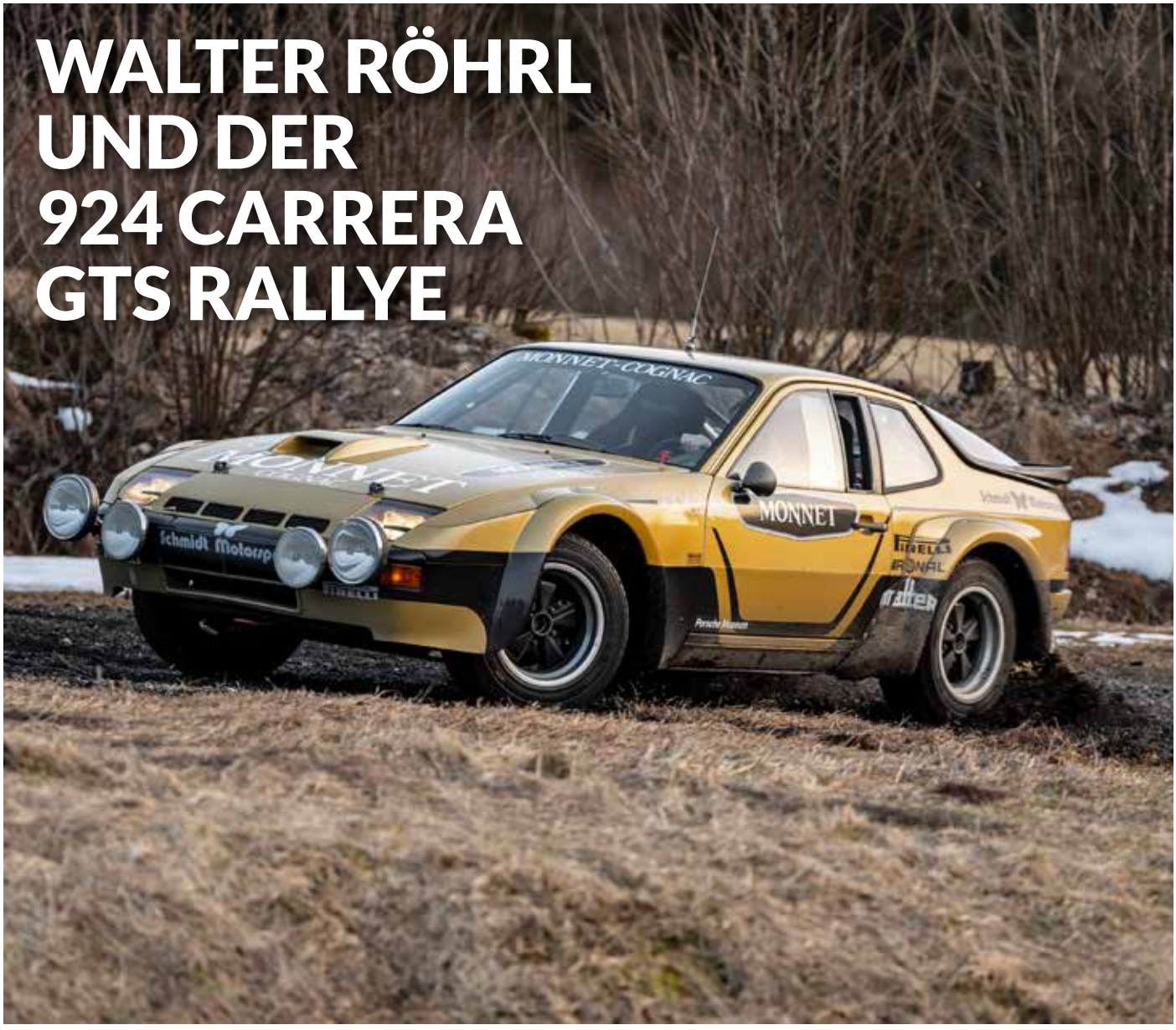
SUNDAY GAZETTE #538

RETRO CLASSICS®

Ausgabe 538, 23. Mai 2021

WALTER RÖHRL UND DER 924 CARRERA GTS RALLYE



NEWS

AUKTION

WIEDERSEHEN NACH 40 JAHREN

Walter Röhrl und der 924 Carrera GTS Rallye

Psst! Dieses Projekt ist geheim! Oder besser: das war es. Zum 40. Jubiläum der Rallye-Saison 1981, der einzigen, die Walter Röhrl auf Porsche fuhr, überraschte die Abteilung Porsche Heritage und Museum den zweifachen Weltmeister mit dem frisch restaurierten 924 Carrera GTS von damals.

Am 15. Mai feiern der 924 Carrera GTS Rallye und Walter Röhrl Jahrestag. Vor 40 Jahren rollten Röhrl und Co-Pilot Christian Geistdörfer im gold-schwarzen 924 „Monnet“ bei der „Internationalen ADAC-Metz-Rallye 1981“ von der Startrampe – der Auftakt zur ersten und einzigen Rallye-Saison, die Walter Röhrl auf Porsche bestritt. Vier Gesamtsiege standen am Ende des gemeinsamen Jahres in der Deutschen Rallye-Meisterschaft zu Buche. Beim ersten von sieben Läufen, der Metz-Rallye im Mai 1981, bremsten Defekte das Porsche-Team noch aus, dennoch reichte es für den zweiten Platz in der Gesamtwertung. Bei der Hessen-Rallye fuhren Röhrl und Geistdörfer auf Platzt eins, drei weitere Siege bei der Serengeti-Safari-Rallye, der Vorderpfalz und Baltic Rallye folgten.

Fotos: ©Porsche

Im Jahr darauf wechselten Röhrl und Geistdörfer zu Opel, während der 924 Carrera GTS seinen letzten Einsatz im Februar 1982 bei der Rallye Boucles de Spa erlebte. Am Steuer der Startnummer 4 saß Rundstrecken-Spezialist Jacky Ickx. Am 27. August 1982 erfolgte die Übergabe „des Versuchswagens 924 GTS“ an das Museum. Nach der Rückkehr ins Werk wich das für die Rallye in Belgien aufgetragene Blau der Zigaretten-Marke Gitanes der ursprünglichen Lackierung in Gold und Schwarz des Cognac-Herstellers „Monnet“ – Technik und den Lack trägt der 924 Carrera GTS Rallye noch heute.

Die Spuren der Zeit und der Wertungsprüfungen auf Asphalt und Schotter galt es zu bewahren. Die Restaurierung des Museumsstücks fand dort statt, wo das Auto vor 40 Jahren aufgebaut wurde: in der historischen Rennsportabteilung in Weissach.

RETRO MESSEN

RETROWELT PRÄSENTIERT

Messe Stuttgart
Mitten im Markt

RETRO CLASSICS®

MESSE FÜR FAHRKULTUR

8. – 11. Juli 2021

Messe Stuttgart

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT

RETRO PROMOTION
CLASSICBID
AvD Automobilclub von Deutschland
Allianz
Kaiserlicher Automobil-Club Sektion im AvD
RetroClassicCulture e.V. im AvD e.V.
FIVA

WWW.RETRO-CLASSICS.DE

Teuerster Serien-Porsche aller Zeiten

Die Basis des Rallye-Autos, der 924 Carrera GTS, war 1981 mit einem Preis von 110.000 Mark das teuerste Auto der Modellpalette und der bis dato teuerste Serien-Porsche aller Zeiten. Mit den Carrera-Modellen der Baureihe 924 trat Porsche den Beweis an, dass das Transaxle-Konzept auch im Rennsport bestehen konnte. Die Grundlage für die Weiterentwicklung lieferte der 924 Turbo (Typ 931). Im Juni 1980 erschien der weiter entwickelte, 154 kW (210 PS) starke 924 Carrera GT (Typ 937), der für die Gruppe 4 homologiert wurde. Dessen stärkere Ausbaustufe war der 924 Carrera GTS (Typ 939). Der normale GTS leistete 177 kW (240 PS), die Clubsport-Variante 202 kW (275 PS), beim ausschließlich für den Renneinsatz konzipierten GTR waren es sogar 276 kW (375 PS). Die Stückzahl blieb klein: Zwischen Februar und April wurden 50 linksgelenkte, ausschließlich in Indischrot lackierte 924 Carrera GTS gebaut. Inklusive aller Prototypen entstanden insgesamt 59 Autos.

Versuchswagen Nr. 5

Auch der am 12. Dezember 1980 gebaute 924 Carrera GTS Rallye gehört zu den Vorserienfahrzeugen, ist der fünfte von neun gefertigten Prototypen. Der verbaute Zweiliter-Vierzylinder-Turbomotor ist ebenfalls ein Aggregat aus dem Versuchsstadium; ein Triebwerk ohne Seriennummer, das 1981 eine komplette Rallye-Saison ohne Schäden überstanden hat und den gold-schwarzen 924 auch 2021 zu Höchstleistungen antreibt. 10.371 Kilometer stehen heute auf dem Tacho.

Die Originalität des Ganzen, der Erhalt der Patina stand bei der Restaurierung im Mittelpunkt, bis ins kleinste Detail. Selbst die roten, im Heck unter der großen Glaskuppel von der Sonne leicht ausgebleichten Sicherheitsgurte sind noch die alten. Auf der Fahrerseite ist ein großes R, auf den Gurten des Beifahrers die Kombination CG eingestickt: Röhrl und Christian Geistdörfer.

Patina muss bleiben

Bis auf Verschleißteile, einige Komponenten des Fahrwerks und das System der Benzinversorgung wurden bei der Restaurierung ausnahmslos vorhandene Bauteile überholt, revidiert und erneut verbaut – von den originalen 911-Turbo-Bremssätteln bis hin zum Ladeluftkühler mit dem noch von Hand geschweißten Gehäuse. Eine Endoskopie des Motors sowie des angeschlossenen KKK 26-Turboladers blieb ohne Befund, das Getriebe wurde sicherheitshalber zerlegt und geprüft, zeigte aber kaum Verschleiß. Und tatsächlich: Eine Rennkupplung zum Komplettieren des Antriebs hatte die Werkstatt des Porsche-Museums auf Lager, einen Satz Reifen im Format 255/55 R15 mit dem zeitgenössischen Profil fand sich beim Zulieferer Pirelli.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV

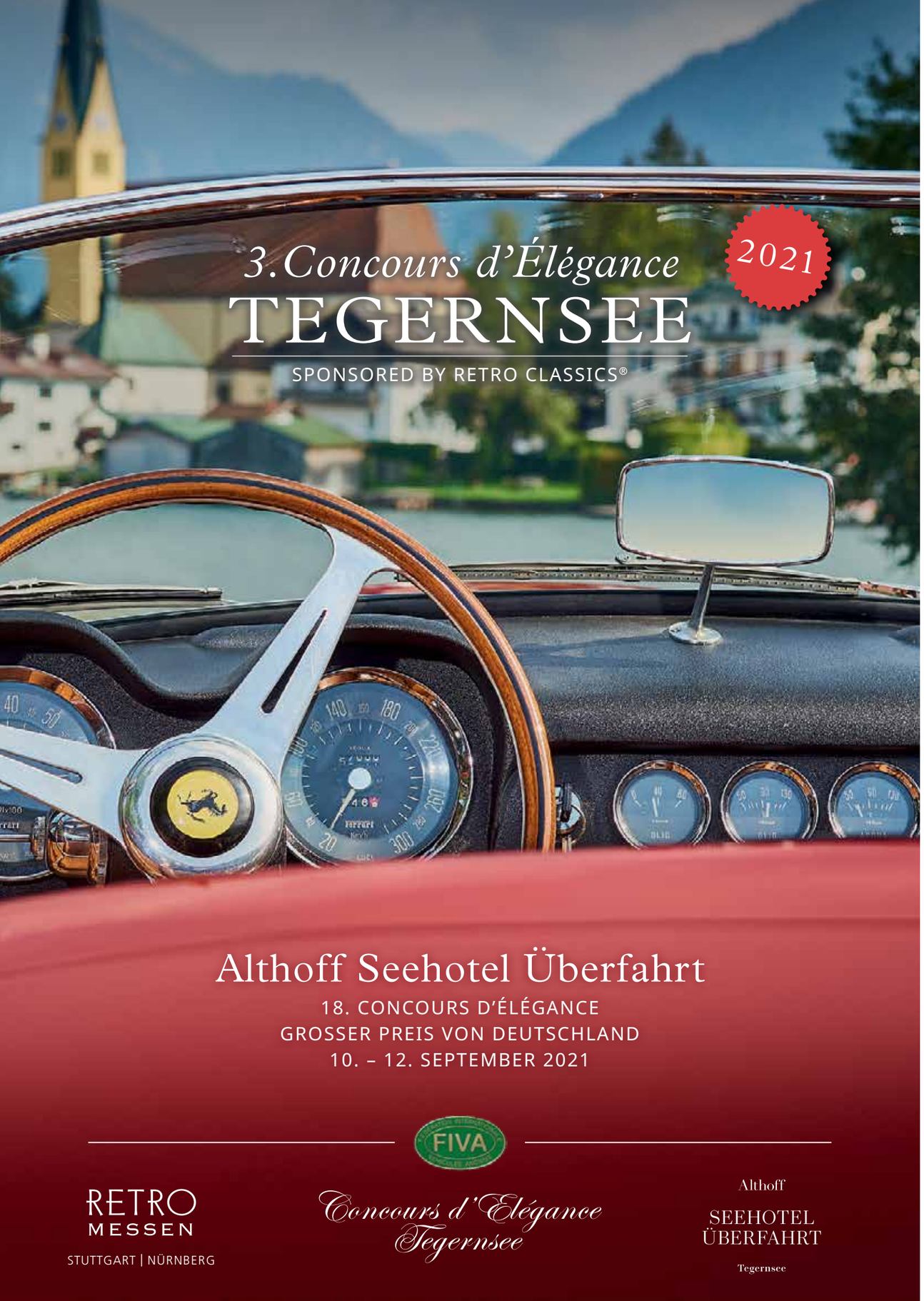
BUGATTI BABY II – DIE ERSTEN EXEMPLARE WERDEN AUSGELIEFERT

Der in Zusammenarbeit mit Bugatti entwickelte Bugatti Baby II ist eine zeitgenössische Hommage an das originale Meisterstück von Ettore Bugatti, den im Jahr 1926 gebauten Bugatti Baby. Das Fahrzeug wurde anlässlich des 110. Geburtstags von Bugatti entwickelt und ist nicht nur für die Bewahrung der Geschichte der Marke Bugatti bedeutsam, sondern dient auch einer neuen Generation junger Bugatti-Enthusiasten als Inspiration.

Die ersten von 500 kundenspezifischen Modellen des Baby II sind bereits bei ihren auf der ganzen Welt verteilten Besitzern eingetroffen und haben bei den Sammlern alter und neuer Bugatti-Modelle gleichermaßen einen Sturm der Begeisterung ausgelöst. Die Neuinterpretation des beliebten Modells hat seit ihrer Einführung internationale Aufmerksamkeit erregt. Bewunderer rühmen vor allem die harmonische Kombination aus moderner Technik und authentischen Referenzen an den originalen Type 35, auf dem die neuen Modelle basieren.

Einer der ersten Bugatti Baby II ist bereits bei einem langjährigen Bugatti-Besitzer in Dubai eingetroffen. Das individuell maßgeschneiderte Fahrzeug wurde an den Betreiber eines Privatflugzeugterminals in den Vereinigten Arabischen Emiraten ausgeliefert. Das Modell „Vitesse“ des Baby II mit Kohlefaserkarosserie wird für private Transfers zu den VIP-Bereichen des Flughafens zum Einsatz kommen. Fluggäste am Al Maktoum International Airport können bei ihrem nächsten Besuch möglicherweise einen Blick auf den auffälligen Baby II erhaschen, der in einer kundenspezifischen Farbe lackiert wurde.

Ein weiteres Exemplar des Bugatti Baby II ist bei einem privaten Bugatti-Sammler in Belgien eingetroffen und stellt eine willkommene Ergänzung zu einer bereits umfangreichen Bugatti-Sammlung dar, die einen originalen Bugatti Baby Type 35 A und verschiedene Vorkriegsmodelle des Bugatti enthält. Diese Kollektion ist ein Beispiel für das harmonische Miteinander von Alt und Neu.



Kundenspezifische Ausstattung und einzigartige Optionen

So wie alle straßentauglichen Hypersportfahrzeuge, die das Atelier in Molsheim verlassen, sind sämtliche von The Little Car Company angefertigten Modelle komplett individuell gestaltet und können von den Kunden personalisiert werden. Das nach Dubai ausgelieferte Kohlefasermodell „Vitesse" des Baby II ist mit einer 2,8-kWh-Batterie und einem aufgerüsteten Antrieb ausgestattet, einschließlich Speed Key, wie bei dem Bugatti Chiron1.

Der Kunde konnte in Zusammenarbeit mit Designern die Farbe seines Fahrzeugs selbst aussuchen und entschied sich für „Jetex Orange", einen lebendigen Farbton, der speziell für seinen Baby II entwickelt wurde. Das Exemplar ist außerdem mit einem Touring Pack ausgestattet, das ein Upgrade der leistungsstarken LED-Scheinwerfer, ein Bremslichtpaket, Stoßfänger/Kotflügel sowie ein Kabelbaum-Upgrade enthält.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV

OLDTIMER SCHNUPPERN

3 Termine zur Auswahl · Oldtimer mieten für Selbstfahrer

Sie haben keinen Oldtimer und wollen einmal spüren wie es sich anfühlt, selbst einen zu fahren? Oder Sie möchten jemandem eine Freude bereiten und einen Gutschein zum Oldtimerfahren verschenken? Dann sind unsere Oldtimer-Schnuppertage genau das richtige. Tauchen Sie einen Tag lang ein in die Welt dieser besonderen Fahrzeuge und nehmen Sie an einer geführten Oldtimer-Tagesausfahrt teil.

Tour 2 · 05. Juni 2021
Schwarzwald

Ablauf Tagesausfahrt Schwarzwald

ab 9 Uhr: Brezelfrühstück mit Kaffee

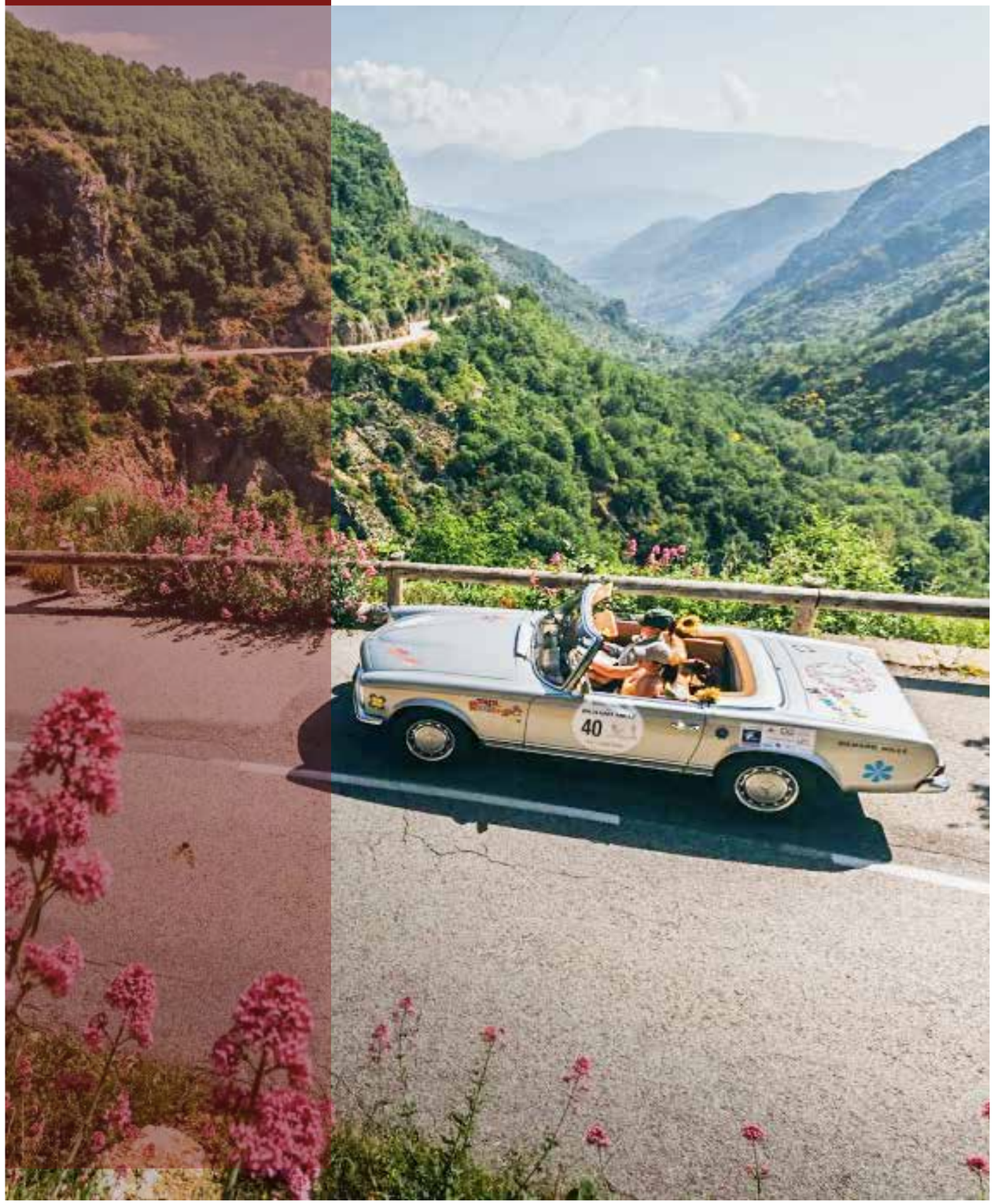
anschließend Fahrzeugeinweisung

10 Uhr: Start der Tagesausfahrt Schwarzwald

Unsere Oldtimer-Ausfahrt lenkt uns zum Eingewöhnen über ausgewählte Straßen zu einem der ersten Programmpunkte: dem zünftigen Vesper beim Obsthof Halter in Oberkirch. Anschließend Weiterfahrt durch den mittleren Schwarzwald über idyllische, kurvenreiche Strecken direkt zu einem Stück Schwarzwälder Kirschtorte im Wasserschloss in Glatt, bevor alle wieder an der Oldtimergarage von RETRO Promotion eintreffen.

ab 18 Uhr: Abendessen, regionale Spezialitäten

Individuelle Abreise



Tour 3 · 26. Juni 2021
Schwäbische Alb

Tour 4 · 24. Juli 2021
Schwäbische Alb

Ablauf Tagesausfahrt Schwäbische Alb

ab 9 Uhr: Brezelfrühstück mit Kaffee

anschließend Fahrzeugeinweisung

10 Uhr: Start der Tagesausfahrt Schwäbische Alb

Die Oldtimer-Ausfahrt lenkt uns vormittags zum Eingewöhnen über ausgewählte Straßen zu einem der ersten Programmpunkte – dem Mittagessen auf Schloss Albgut, das mit seinem unvergleichlichen Ambiente und 140 historischen Gebäuden ein besonderer Sehnsuchtsort ist, den es zu entdecken gilt. Anschließend Weiterfahrt über kurvige Strecken hin zu einem Kaffee-Kuchen-Boxen- stopp, bevor alle spätnachmittags wieder an der Oldtimergarage von RETRO Promotion eintreffen.

Ab 18 Uhr: Abendessen, regionale Spezialitäten

Individuelle Abreise

Leistungen

Oldtimer für einen Tag, Benzinkosten, Vollkasko-Versicherung, Snacks und Getränke beim Start, Mittagessen (inkl. Getränke), Roadbook, technischer Begleitservice, 1 x Abendessen inkl. aller Getränke

Je Oldtimer / 2 Personen 560 € (weitere Personen je 80 €)

RETRO Promotion bietet Fahrzeuge aus seinem Oldtimerpool. www.retropromotion.de

Teilnahme mit eigenem Oldtimer auf Anfrage

Buchung & Informationen

Retro Promotion GmbH Ansprechpartner: Bodo von Campe Tel: +49 (0) 7159 927809

mail@retropromotion.de www.retropromotion.de

RETRO PROMOTION

Rothaus Schwarzwald Classic 2021

Eine Genuss-Veranstaltung mit sportlichem Charakter

Powered by RETRO CLASSICS®

Vier Tage pures Hochschwarzwald-Feeling

12.-15. August 2021

DAS MAC MUSEUM ART & CARS KANN WIEDER ÖFFNEN

An diesem Pfingstwochenende eröffnet auch das MAC Museum Art & Cars wieder – unter den gültigen Corona-Vorgaben (siehe Website: https://www.museum-art-cars.com/) auf mehr als 4000 qm Ausstellungsfläche mit viel Abstandsmöglichkeit.

Es warten mehrere Ausstellungen in den beiden Design-Bauten:

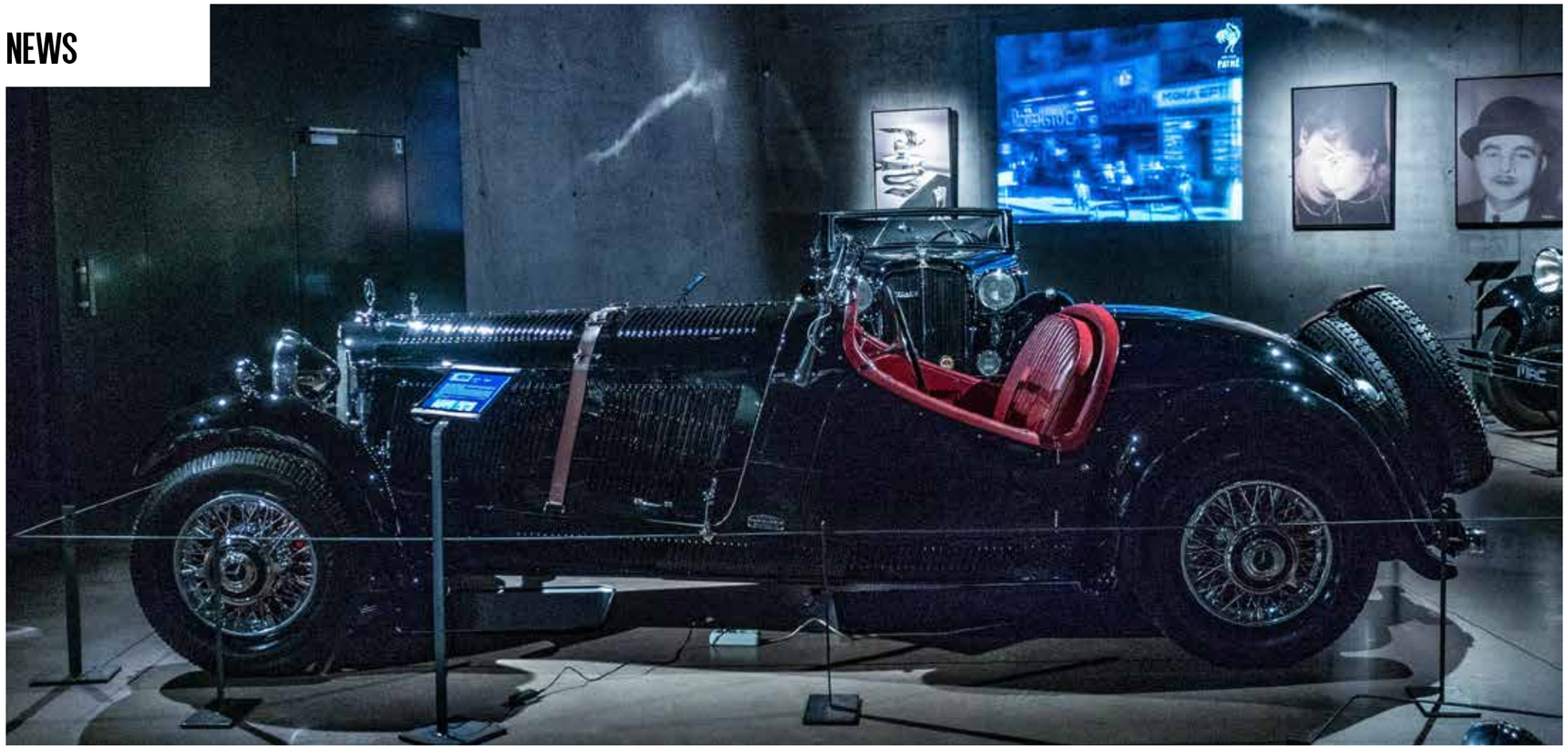
Im MAC1 läuft die Gianni Versace Retrospective. Gezeigt werden wertvolle Stücke aus internationalen Sammlungen des Modeschöpfers Gianni Versace (1946-1997) gezeigt werden. In neun Themengruppen erhält der Besucher einen eindrucksvollen Einblick in das opulente Schaffen Gianni Versaces.

Auch die Sammlung des verstorbenen Oldtimer-Liebhabers Saulius Karosas ‚Nobelkarosserien der 20er/30er Jahre – Erdmann & Rossi – Sammlung Saulius Karosas' mit klingenden großen Namen der Automobilhistorie ist zu sehen. Von Mercedes, Horch, Maybach und Rolls-Royce und mehr ….

Beatrice Hug ‚Color Unlimited' vereint moderne Fotografie-Kunst mit sportlichen Fahrzeugen. Ein Spiel mit Licht, Farbe und Formen.

Umflutet von Musik und mit einer durchgehenden Kunstinstallation (Videomapping), die über 18 Metern mehrdimensional in die Höhe reicht, ist der Lichtdom ein fast schon meditativer Bereich, der mit seinen Lounge-Chairs zum Entspannen einlädt.

Öffnungszeiten: Sa. 14-18 Uhr,
Pfingstsonntag 11-18 Uhr,
Pfingstmontag 11-18 Uhr



Auch die Sammlung des verstorbenen Oldtimer-Liebhabers Saulius Karosas ‚Nobelkarosserien der 20er/30er Jahre – Erdmann & Rossi – Sammlung Saulius Karosas' mit klingenden großen Namen der Automobilhistorie ist zu sehen. Von Mercedes, Horch, Maybach und Rolls-Royce und mehr ….

Beatrice Hug ‚Color Unlimited' vereint moderne Fotografie-Kunst mit sportlichen Fahrzeugen. Ein Spiel mit Licht, Farbe und Formen.

Umflutet von Musik und mit einer durchgehenden Kunstinstallation (Videomapping), die über 18 Metern mehrdimensional in die Höhe reicht, ist der Lichtdom ein fast schon meditativer Bereich, der mit seinen Lounge-Chairs zum Entspannen einlädt.

Öffnungszeiten: Sa. 14-18 Uhr,
Pfingstsonntag 11-18 Uhr,
Pfingstmontag 11-18 Uhr

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV

MAY SALE BEI SILVERSTONE AUCTIONS

An diesem Wochenende geht der May Sale von Silverstone Auctions über die Bühne. Und zum ersten Mal seit über einem Jahr auch mit Publikum vor Ort! Hier eine Auswahl der Wagen, die dann unter den Hammer kommen.

Zum Beispiel ein 1999 Subaru 22B-STi Typ UK Von vielen wird das Auto als der „ultimative Subaru“ für die Straße angesehen. Das Angebot ist ist eines von 16 offiziell importierten „Subaru UK“ Exemplaren, von denen es heute nur noch etwa 10 Stück gibt. Mit nur zwei Vorbesitzern war er die letzten 18 Jahre bei seinem Besitzer und hat 49.000 Meilen zurückgelegt. Schätzpreis: £120,000 - £140,000.

Außerdem ein 1961 Morris Mini Cooper (997). Es ist das drittälteste bekannte erhaltene Exemplar. Der makellose, vollständig restaurierte, nummerngleiche Morris Mini Cooper feiert im September seinen 60. Geburtstag. Schätzpreis: £20,000 - £25,000.

Der Porsche 911 (930) Turbo aus dem Jahr 1985 wurde von einem mehrfach preisgekrönten Restaurator für den Verkauf vorbereitet und präsentiert sich in einem nahezu makellosen schwarzen Lack mit schwarzen Ledersitzen. Er hatte nur zwei Besitzer und weniger als 22.000 Meilen auf dem Tacho. Das Auto wird aus 35 Jahren Privatbesitz angeboten, stetstrocken gelagert und gepflegt. Silverstone Auctions schätzt diesen Wagen zwischen £100.000 und £120.000.

Ebenfalls bestätigt für den May Sale ist ein 1991 Ford Sierra RS Cosworth 4x4. Es handelt sich um ein Exemplar mit 13.865 Meilen auf der Uhr, das von nur einem registrierten Halter seit der Erstzulassung gefahren wurde. Laut Silverstone Auctions ist es eines der schönsten Exemplare, die das Auktionshaus bisher gesehen hat. Der Wagen ist in Magenta mit einem Raven-Interieur und schwarzen Recaro-Ledersitzen ausgestattet. Das Auto kommt mit einer Historienakte einschließlich Rechnungen, historischen Ford-Händlerdokumenten und einem Ersatzschlüssel. Orientierungspreis bei: £60,000 - £70,000.

Dies ist die erste Silverstone-Auktion seit über einem Jahr, bei der Bieter persönlich anwesend sein können. Alternativ kann man auch online oder per Telefon mitbieten.

Mehr Infos: http://www.silverstoneauctions.com

Fotos: ©Silverstone Auctions

YOUNG DRIVER

In Großbritannien dürfen sich Kinder und Jugendliche auch ohne Fahrerlaubnis ans Steuer von drei kultigen britischen Oldtimern setzen. Möglich macht‘s Young Driver, GBs größte Fahrschule für Kinder unter 17 Jahren.

Gemeinsam mit einem Fahrlehrer können die Kids eine Spritztour in einem Vauxhall VX490, Morris Minor oder Austin 7 machen. Auch Erwachsene sind willkommen, die Fahrdynamik dieser Oldtimer zu erleben.

Ab 22. Mai stehen die Fahrzeuge im British Motor Museum in Gaydon, Warwickshire, zum bereit. Die Fahrerlebnisse dauern jeweils 15 Minuten, und wer eine Fahrstunde bucht, erhält zudem ermäßigten Eintritt ins Museum.

Der VX490 HB von 1963 ist eines von nur zehn Fahrzeugen, die derzeit bei der DVLA registriert sind. Mit nur 21.000 Meilen Laufleistung ist er ein bemerkenswert gut erhaltenes Exemplar von Vauxhalls Top-Sportlimousine der 60er Jahre.

VERSICHERN SIE IHREN OLDTIMER DORT,

WO MAN IHRE LEIDENSCHAFT VERSTEHT

Die Allianz Oldtimerversicherung

Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihren Oldtimer. Auch für Krafträder und Oldtimersammlungen.

Mehr unter allianz.de/oldtimer

Allianz

Der Austin 7 Ulster Replica von 1934 ist niedlich, spritzig und macht erstaunlich viel Spaß beim Fahren. Genau wie das Original ist er täuschend echt und bringt garantiert jeden Fahrer – ob jung oder alt – zum Strahlen!

Das 1959er Morris Minor Cabriolet ist eine klassische britische Ikone, die Spaß, Charme und den Charme der 50er Jahre ausstrahlt. Er ist in Old English White mit roter Zierleiste und Motorhaube lackiert und lässt sich dank leichter Bedienelemente und eines süßen Getriebes leicht fahren.

Mehr Infos: ©http://www.youngdriver.com

Fotos:©Young Driver

PETERSON MUSEUM EHRT RUF

Das Petersen Automotive Museum in Los Angeles steht dieser Tage ganz im Zeichen von RUF. Die Sonderausstellung mit dem Titel „Pfaffenhausen Speed Shop - The RUF Gallery“ zeigt acht maßgeschneiderte Supersportwagen und Restomod-Klassiker des deutschen Herstellers. Eine zweite Ausstellung, die am 15. August 2021 eröffnet wird, widmet sich dem Erbe der Porsche-Modelle 956 und 962.

3. Concours d'Élégance
2021
TEGERNSEE
SPONSORED BY RETRO CLASSICS®

Althoff Seehotel Überfahrt
18. CONCOURS D'ÉLÉGANCE
GROSSER PREIS VON DEUTSCHLAND
10. – 12. SEPTEMBER 2021

FIVA

RETRO MESSEN
STUTTGART | NÜRNBERG

Concours d'Élégance Tegernsee

Althoff
SEEHOTEL ÜBERFAHRT
Tegernsee

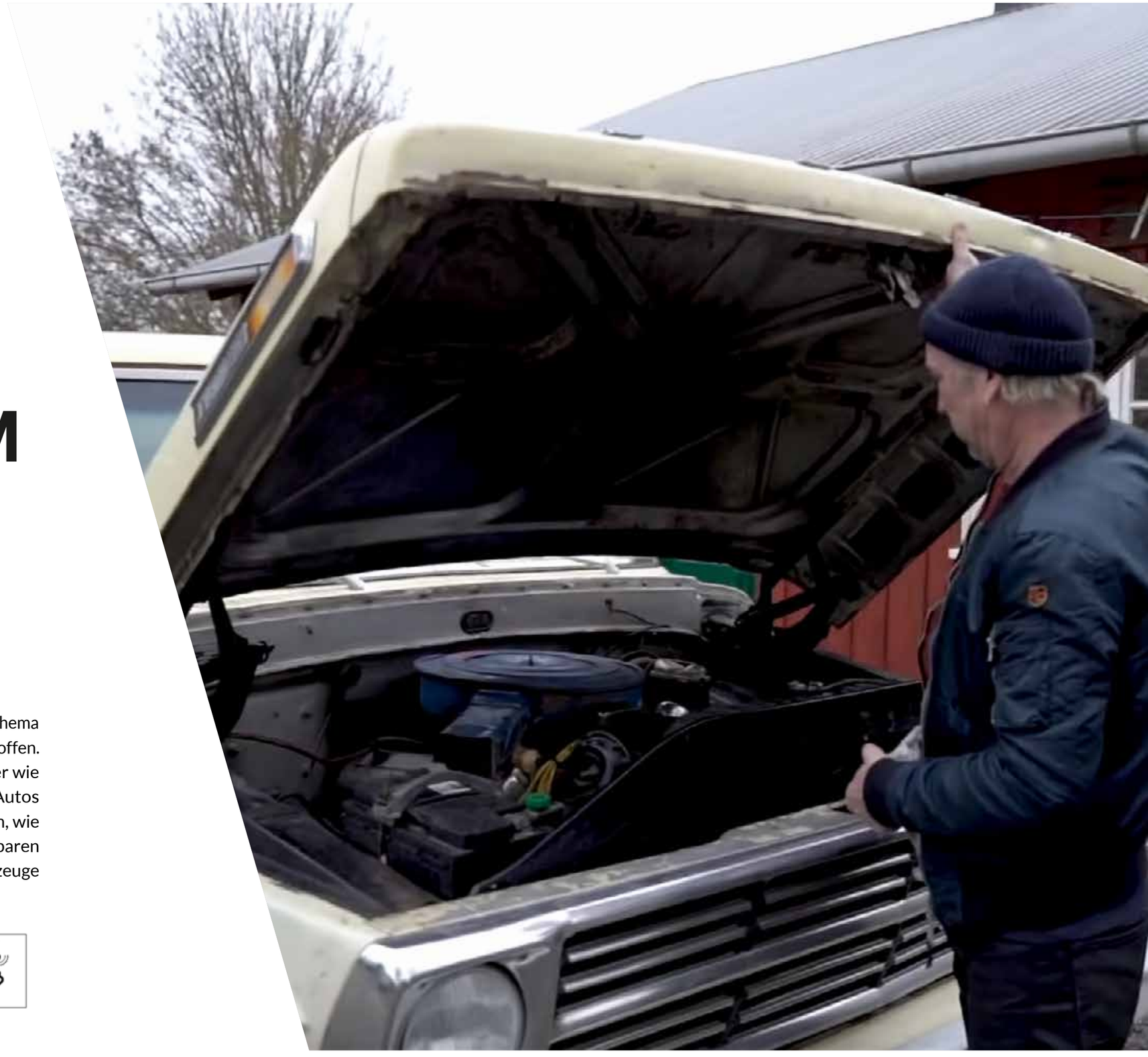
Im Jahr 1939 gründete Alois Ruf sen. die Firma AUTO RUF, eine Autowerkstatt im bayerischen Pfaffenhausen. Als sein Sohn Alois Ruf jr. 1974 die Leitung des Unternehmens übernahm, brachte es den ersten RUF-veredelten Porsche heraus. Seitdem hat RUF mit dem BTR und dem CTR zweimal den Titel „Schnellstes Serienauto der Welt" gewonnen, seine Autos wurden von Millionen in Videospielen wie Gran Turismo gefahren und es hat sich mit dem berühmten Video „Faszination am Nürburgring" in die Herzen der Fans gefahren. Die neuesten Autos von RUF, darunter der CTR Anniversary und der SCR, werden komplett von RUF entworfen, konstruiert und hergestellt, wobei RUF-Teile wie Chassis, Motor, Getriebe und Karosserie verwendet werden.

„Pfaffenhausen Speed Shop - The RUF Gallery“ ist seit 15. Mai in „The Vault presented by Hagerty“ im Petersen zu sehen. Zu den ausgestellten RUF-Fahrzeugen gehören ein RUF CTR Yellowbird von 1990, ein RUF CTR3 ClubSport von 2012, ein RUF Turbo R Cabriolet von 2007, ein RUF Turbo R Ltd von 2016, ein RUF Ultimate von 2016, ein RUF RCT EVO Narrow Body von 1994, ein RUF RCT EVO Wide Body von 1994 und ein RUF RT12R von 2015.

Fotos: ©Petersen Automotive Museum

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV

UMWELT-FREUDLICH MIT VORHANDENEM UMGEHEN



eFUEL-TODAY (https://efuel-today.com) ist die größte Plattform zum Thema E-Fuels und berichtet über die Zukunft von Kraftstoffen und Brennstoffen. Zu Gast in der Werkstatt bei Helge Thomsen erfährt der Zuschauer wie der Journalist, TV-Moderator und Verleger die Leidenschaft zu Autos und Motorrädern fand. Er erläutert im eFuel-Today-Interview auch, wie sich diese Leidenschaft mit dem Aspekt der Nachhaltigkeit vereinbaren lässt. Dabei spielt möglichst langen Produktlebenszyklus der Fahrzeuge eine Rolle.

RETRO MESSEN

RETROWELT PRÄSENTIERT

NÜRNBERG MESSE

RETRO CLASSICS BAVARIA®

MESSE FÜR FAHRKULTUR

3. – 5. Dezember 2021

NürnbergMesse

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT

RETRO PROMOTION

CLASSICBID automobile

AvD Automobilclub von Deutschland

Allianz

KAISERLICHER AUTOMOBIL-CLUB TRADITIONSCLUB DES AvD

RetroClassicCulture e.V. im AvD e.V.

1000 MIGLIA

FIVA

WWW.RETRO-CLASSICS-BAVARIA.DE

Nachhaltigkeit definiert der TV-Moderator in diesem Zusammenhang mit der bewussten Entscheidung dafür alte Autos zu reparieren und diese nicht in kurzen Zyklen durch neu produzierte und vermeintlich umweltschonendere Autos zu ersetzen.Helge Thomsen sieht neben der Möglichkeit Fahrzeuge zu reparieren auch in der Technologie der E-Fuels eine Lösung bereits produzierte Fahrzeuge umweltfreundlich noch länger zu nutzen. Zitat: „Umweltfreundlich ist ja nicht, alles wegzuschmeißen und Elektromobilität zu fördern, sondern umweltfreundlich ist, mit allem was wir haben schonend umzugehen.”

Foto:©eFUEL

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV

GEARED ONLINE BEI GOODING & COMPANY

Die Auktions-Saison ist – zumindest in Großbritannien wieder in vollem Gange. Obwohl hier schon zum Teil mit Publikum geboten wird, bleibt Gooding & Company noch virtuell: Vom 11. bis 18. Juni kommt der Geared Online-Verkauf des Auktionshauses.

Die Online-Auktion hat einen seltenen Ford GT40 aus dem Jahr 1969 im Angebot –nachweislich der letzte jemals gebaute GT40. Außerdem einen Porsche 962C Rennwagen aus dem Jahr 1990 und einen Lotus Eleven von 1957.

1969 Ford GT40 (Schätzung: £1.800.000 - £2.200.000)

GT40-Historiker Ronnie Spain hat diesen 1969er Ford GT40, Chassis P/1085, als das letzte jemals von Ford hergestellte Exemplar bestätigt. Der Wagen wurde als rollendes Chassis neu an Sir Malcolm Gutherie in Großbritannien im Auftrag von Gil Jackson in New York verkauft und blieb bis in die späten 2000er Jahre unangetastet im Lager – bis die britische Firma Racing Fabrications den Wagen nach seinen rechtmäßigen JWA-Spezifikationen für den Einsatz bei historischen Rennen und Veranstaltungen in Betrieb nahm. Das Chassis dieses historischen Modells war noch “neuwertig” und präsentierte sich in unmodifiziertem

Originalzustand. Der in Auftrag gegebene Umbau stellte sicher, dass es seine Originalität behielt und in diesem speziellen Chassis die allerletzte Essenz der authentischen GT40-Produktion verkörpert wurde.

Chassis P/1085 ist eines von nur 105 produzierten Exemplaren, wird in 1968 JWA "Gulf Spec" präsentiert und ist mit einem Gurney Weslake Motor ausgestattet. Außerdem verfügt er über 10- und 14-Zoll-Räder mit innenbelüfteten Scheibenbremsen und Vierkolbensätteln, genau wie die Le Mans-Siegerautos von 1968 und 1969. Der GT40 wird von einer originalen Karosserie und einer Geschichtsakte mit Zeitdokumentation begleitet. Der Wagen wurde in den letzten zehn Jahren nur sparsam eingesetzt und von Maxted-Page gewartet und gepflegt und ist für zahlreiche Veranstaltungen im historischen Rennkalender zugelassen.

1990 Porsche 962C (Schätzung: £800.000 - £1.200.000)

Dieser Porsche 962C, Chassis 962-163, aus dem Jahr 1990 ist eines von sieben Kundenfahrzeugen, die das Werk auf der Basis des "Werks"-Rennwagens aus dem Jahr 1988 produzierte. Chassis 962-163 war eines von drei Fahrzeugen, die an das Schweizer Unternehmen Brun Motorsport geliefert wurden. Obwohl Chassis 962-163 nur an zwei Rennen der Sportprototypen-Weltmeisterschaft teilnahm, ist der daraus resultierende Originalitätserhalt dieses Exemplars unübertroffen. Es ist ein Referenzmodell der Porsche-Rennwagen dieser Ära, das seit seinem letzten Renneinsatz im Jahr 1990 unangetastet geblieben ist.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV

VOLKSWAGEN MÄRCHENLAND

Kaninchen, Squarebacks, Käfer und Busse, au weia! Die 100. Folge von #BarnFindHunter hat Tom Cotter in ein Volkswagen-Märchenland geführt.

Tom stößt selten auf einen Scheunenfunde, die mehr als 40 Jahre automobile Evolution übersprungen haben. In dieser Folge von "Barn Find Hunter" nimmt Tom Sie mit zu einer Volkswagen-Werkstatt, die er seit Jahren kennt, um Ihnen das Geheimnis hinter der Werkstatt zu zeigen.

Fotos: ©BarnFindHunter

IMPRESSUM

RETRO Classics Sunday Gazette

ist der Newsletter von **RETRO Messen GmbH Retro Promotion GmbH und Classic-Car.TV** | Produktion: Classic Media Group, Effnerstr. 106, 81925 München |
Herausgeber: RETRO Messen GmbH & Classic Media Group, info@sundaygazette.de
Verantw. i.S.d. Pressegesetzes: Désirée Rohrer | **Chefredaktion:** Kay Mackenneth
Erscheinungsweise: wöchentlich, Auflage: 30.000, ISSN 2198-3291

Alle Inhalte dieses digitalen E-Papers unterliegen dem Copyright der CMG München 2014.
Jegliche Formen der Vervielfältigung , Veröffentlchung oder Vorführungen im öffentlichen Bereich sind untersagt. Das digitale Speichern zu privaten Zwecken ist erlaubt.